

Prolog der hebräischen Bibel

Der literar- und theologiegeschichtliche Diskurs der Urgeschichte (Gen 1–11)

Die biblische Urgeschichte erzählt nicht nur von Anfängen, sie ist ein Anfang - derjenige des Alten Testaments, der Hebräischen Bibel. Gemäss der These dieser Studie erfolgte die literarische und theologische Arbeit an der Urgeschichte im Bewusstsein, dass es sich um den Prolog zu einem Textcorpus aus Tora, Propheten und Schriften handelt. Ein diskursiver Durchgang durch Gen 1–11 zeigt die Auseinandersetzung der verschiedenen Stimmen der Urgeschichte (Priesterschrift und nichtpriesterliche Texte) insbesondere mit den prophetischen und weisheitlichen Traditionen, die schließlich im Rahmen des Tanak kanonisiert wurden. Auch in anderer Hinsicht erweist sich die Urgeschichte als Prolog: Es finden sich Einflüsse mythologischer Traditionen mesopotamischer und griechischer Provenienz. Dies wird dahingehend interpretiert, dass die Autoren der Urgeschichte die literarischen Traditionen Israels und Judas gezielt in den Kontext antiker Literatur zu integrieren suchten.



72,00 €

67,29 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783290179175

Medium: Buch

ISBN: 978-3-290-17917-5

Verlag: Theologischer Verlag Zürich

Erscheinungstermin: 31.05.2017

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 2. Auflage 2017

Serie: Abhandlungen zur Theologie
des Alten und Neuen Testaments

Produktform: Kartoniert

Seiten: 456

Format (B x H): 164 x 240 mm

